



Mitdenken Mitbeten Mithandeln

So kann Ihre Gemeinde helfen,
die Welt im Namen Jesu zu
verändern ...



DIE GEMEINDE BESTEHT NICHT AUS GEMÄUERN, SONDERN ...

Kurze Zeit, bevor Jesus zurück zu seinem Vater in den Himmel gefahren ist, hat er sein Vermächtnis formuliert, das auch eine Verheißung ist: „Ich will meine Gemeinde bauen! Nicht einmal die Macht des Todes wird sie vernichten können.“ [Mt 16,18]. Über all die Jahrhunderte hinweg hat diese Verheißung bis heute und auch in die Zukunft Bestand.

Die Gemeinde ist dabei nicht nur lokal zu sehen, sondern auch weltweit. Als Compassion verstehen wir die Gemeinde Jesu als einen geistlichen Organismus, durch den Gottes Liebe zu den Menschen der unterschiedlichsten Nationen gelangt. Dabei haben wir besonders die Armen im Fokus, und hier vor allem die Kinder. Denn ihr Leben kann entscheidend geprägt und verändert werden.

Die Gemeinde ist kein Selbstzweck, sondern hat einen klaren Auftrag: „Und Jesus trat herzu und sprach zu ihnen: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und macht zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ [Mt 28,18-20]

Compassion arbeitet weltweit in exklusiver und enger Partnerschaft mit christlichen Gemeinden. Steigen Sie in diese Partnerschaft mit ein? Gerne kommen wir mit Ihnen darüber ins Gespräch.

Gottes Segen wünscht Ihnen

Steve Volke
Direktor Compassion Deutschland



AUS LEBENDIGEN MENSCHEN





WELTWEITE ARMUT BRAUCHT EINE

NACHHALTIGE LÖSUNG



Wenn wir uns mit der weltweiten Armut beschäftigen, sind wir schnell überwältigt – und fühlen uns hilflos. „Was können wir schon verändern?“, so fragen wir uns nicht nur im Hinblick auf uns persönlich, sondern häufig auch auf unsere eigene Gemeinde. „Ist das nicht alles viel zu groß für uns?“

Aber Veränderung ist möglich! Compassion ist überzeugt: „Verändere das Leben eines Kindes im Namen Jesu, und du beginnst, die Welt zu verändern!“

Seit 1952 arbeitet Compassion in enger Partnerschaft mit einheimischen christlichen Gemeinden und Kirchen in inzwischen 26 Ländern. Die Projekte gehören den Gemeinden vor Ort und werden ausschließlich von einheimischen Mitarbeitern geleitet und betreut. Dadurch ist die Langlebigkeit gewährleistet und der kulturelle Kontext berücksichtigt. Compassion arbeitet dabei mit ca. 4.500 unterschiedlichen Gemeinden zusammen.

Wenn ein Kind für ein Compassion-Projekt ausgewählt wird, kümmert sich das Projekt sofort um die grundlegenden Bedürfnisse. Das sind Dinge, die wir in Deutschland als selbstverständlich ansehen, die aber für Kinder in den ärmsten Ländern der Welt oft nicht vorhanden sind: Zum Beispiel eine gute Schulbildung, eine medizinische Versorgung und Kleidung. Darüber hinaus haben die Kinder die Möglichkeit, Jesus Christus kennenzulernen. Und das verändert ihr Leben grundlegend.





Kinder sind charmant, ideenreich, aufgeschlossen, fröhlich, lustig, kreativ, fürsorglich, aufgeweckt, phantasievoll, flexibel, empfindsam, an Neuem interessiert, gutmütig, großzügig und vieles mehr. Kinder können blind vertrauen, sie sind sich ihrer Abhängigkeit, Begrenztheit, Hilfsbedürftigkeit bewusst – und es stört sie nicht. Kinder lassen sich auch gerne beschenken – und können sich selbst über Kleinigkeiten freuen.

Auf der anderen Seite sind Kinder aber auch das Verletzlichste, was es gibt auf der Welt. Sie leiden doppelt an Armut, Ungerechtigkeit – und sie haben keine Stimme, die wirklich zählt. Sie haben nicht die Macht des Geldes, des Militärs oder den politischen Einfluss, um ihre Lebenssituation selbst nachhaltig zu verändern. Sie sind der „Welt der Erwachsenen“ hilflos ausgeliefert.

JESUS LIEBT KINDER...

UND VERSPRICHT IHNEN DAS REICH GOTTES

Aber Kinder spielen im Reich Gottes eine besonders wichtige Rolle. Jesus macht das an mehreren Stellen im Neuen Testament deutlich. Unter anderem hier: „Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes.“ (Mk 10,14) oder hier: „Wer ein solches Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf; und wer mich aufnimmt, der nimmt nicht mich auf, sondern den, der mich gesandt hat.“ (Mk 9,37)

Compassion hilft Kindern aus den ärmsten Verhältnissen durch 1-zu-1-Patenschaften. Das heißt: Wir verbinden jedes Kind mit genau einem Paten und fördern dann den Kontakt zueinander.





VERÄNDERUNG IST MÖGLICH ...

WENN CHRISTEN WELTWEIT PARTNERSCHAFTLICH ZUSAMMENARBEITEN

Ihre Gemeinde kann viel bewirken und die Welt armer Kinder und ihrer Familien nachhaltig verändern. In den Sprüchen (Spr 31,8-9) gibt es dazu eine klare Aufforderung:

„Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind. Tu deinen Mund auf und richte in Gerechtigkeit und schaffe Recht dem Elenden und Armen.“

Unsere **PARTNER VOR ORT** sind in ihrer Region nicht nur als vertrauenswürdige Gemeinden bekannt, sondern vor allem für ihr Engagement für die Armen. Daher können sie vielen Kindern helfen und ebenso ihren Familien. Durch unsere Partnerschaft mit den lokalen Gemeinden ermöglichen wir ihnen, dass sie noch mehr helfen können.

Auch mit **GEMEINDEN IN DEUTSCHLAND** möchten wir partnerschaftlich zusammen arbeiten. Das kann viele positive Auswirkungen für Ihre Gemeindeglieder und das Gemeindeleben haben:

- Ein neues Bewusstsein für die weltweite Bedeutung der Liebe Gottes
- Die weltweite Verantwortung als Christen neu in den Blick bekommen
- Lernen von anderen Christen aus anderen Kulturen – und von ihren Gemeindegliedern zu profitieren
- Gemeinsam für die Armen beten verbindet nicht nur die Gemeindeglieder untereinander, sondern schafft auch eine weltweite Verbindung zu Menschen auf einem anderen Kontinent
- Ein neues Verständnis der biblischen Aussagen zum Thema „Armut und Gerechtigkeit“ und für den Missionsbefehl Jesu
- Ein offenes Herz und eine neue Haltung beim Geben
- Ein neues Bewusstsein für den eigenen Lebensstil und für die Möglichkeit, selbst ein Segen für andere Menschen zu werden
- Durch das weltweite Engagement einen neuen Blick auch für die Nöte der Menschen im eigenen Umfeld bekommen

Gemeinsam können wir uns unterstützen, glaubwürdige Nachfolge zu leben und in dieser Welt „Salz und Licht“ zu sein.

DAS COMPASSION-PRINZIP: EIN GANZHEITLICHER ANSATZ FÜR NACHHALTIGE VERÄNDERUNG

Wer das Leben von Menschen tatsächlich nachhaltig verändern will, begibt sich auf einen langen Weg. Auf diesem Weg geht es darum zu lernen, zu wachsen und sich zu verändern. Das ganzheitliche Hilfsmodell von Compassion beinhaltet physische Hilfe, soziale und emotionale Hilfe (Identität finden und soziale Beziehungen aufbauen), kognitive Hilfe (Bildung und Ausbildung der Begabungen und Talente) und geistliche Hilfe (die Möglichkeit, in den Gemeinden Jesus kennenzulernen).

In den Projekten erhalten die Kinder (und ihre Familien) Möglichkeiten, sich auf vielen Gebieten weiter zu entwickeln. Bereits den Müttern mit ihren Babies wird mit einem Programm geholfen. Ab dem dritten oder vierten Lebensjahr setzt ein Patenschaftsprogramm ein, bei dem jedes Kind in den Projekten mit einem Paten verbunden wird. Danach wird der persönliche Kontakt gefördert. Und wenn die Kinder die Schule verlassen, haben einige die Möglichkeit, an Universitäten zu studieren und sich darüber hinaus in einem Leiterschafts-Mentoring-Programm zu Leitern in ihren Gemeinden ausbilden zu lassen. Darüber hinaus gibt es zusätzliche Hilfsmöglichkeiten, sogenannte „Ergänzende Hilfsfonds“.

Compassion hat eine Studie in Auftrag gegeben, die repräsentativ darüber Auskunft gibt, „Was Christen in Deutschland über Armut denken“. Unter dem Titel „Weltblick“ ist sie im Neufeld Verlag erschienen. Die Ergebnisse sind erstaunlich und auf-rüttelnd.

Fordern Sie Ihr persönliches Exemplar an bei:

Compassion Deutschland
 Liebigstr. 9a
 35037 Marburg



Compassions ganzheitliches Förderprogramm für Kinder körperlich – geistig – geistlich – gesundheitlich – sozial – emotional



SO KANN EINE PARTNERSCHAFT BEGINNEN

Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch, wie Sie das Engagement für Kinder aus den ärmsten Ländern der Welt ins Gemeindeleben integrieren können. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Gerne sprechen wir darüber, wie Ihre Gemeinde sich beteiligen kann, dass es weniger arme Kinder auf der Welt gibt.

Compassion unterstützt Sie dabei zum Beispiel durch Angebote wie:

- Infoveranstaltungen zum „Weltweite Armut und wie man mit wenig viel bewirken kann“
- Biblische Vorträge z. B. „Der wahre Gottesdienst: Engagement für die Armen“ (Jes 58)
- Fachvortrag: „Richtungswechsel: Warum Kinder der Schlüssel für nachhaltige Veränderung der weltweiten Armut sind“
- Workshop: „Blinde sehen, Lahme gehen ... und den Armen wird das Evangelium verkündet“
- Spezielle Programme für Jugendgruppen
- Gottesdienste zu Themen wie z. B. „Jesus Christus spricht: Ich bin das Brot des Lebens“ oder „Gottes Welt steht auf dem Kopf – warum Kinder Gott so wichtig sind“
- Vorschläge für Patenschaften oder geeignete Hilfsprojekte zur Unterstützung
- Evt. Besuchsreisen in ein Compassion-Projekt
- Organisation von Besuchsreisen einzelner Paten, die das Projekt oder ihre Patenkinder besuchen möchten

Rufen Sie uns an unter **06421 309780** oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@compassion-de.org

WELTWEIT

Partnerländer von Compassion International

Deutschland
 Schweiz
 Großbritannien
 Australien
 Kanada
 Korea
 USA
 Frankreich
 Holland
 Italien
 Spanien
 Neuseeland

Länder, in denen Compassion International arbeitet

- | | | |
|--|---|---|
|  1 Äthiopien |  2 Bangladesch |  3 Bolivien |
|  4 Brasilien |  5 Burkina Faso |  6 Dom. Rep. |
|  7 Ecuador |  8 El Salvador |  9 Ghana |
|  10 Guatemala |  11 Haiti |  12 Honduras |
|  13 Indien |  14 Indonesien |  15 Kenia |
|  16 Kolumbien |  17 Mexiko |  18 Nicaragua |
|  19 Peru |  20 Philippinen |  21 Ruanda |
|  22 Sri Lanka |  23 Tansania |  24 Thailand |
|  25 Togo |  26 Uganda | |

4 STERNE FÜR COMPASSION

Compassion International hat 2011 zum zehnten Mal in Folge die höchste Wertung des Charity Navigators erhalten (4 Sterne). Was für Deutschland das DZI-Spendensiegel ist, das ist in den USA der Charity Navigator. Compassion Deutschland ist eins von elf Partnerländern innerhalb der Compassion-Familie.

Compassion erhielt die Höchstwertung von 4 Sternen für seine finanzielle Transparenz und gute Haushaltschaft. Jährlich wird Compassion International von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG geprüft.

